

phaeno Wolfsburg

Willy-Brandt-Platz 1
38440 Wolfsburg

Tel: +49 5361 890100

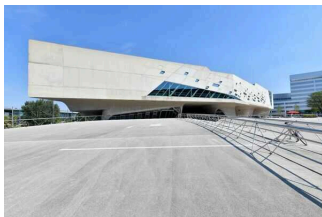
entdecke@phaeno.de
<http://www.phaeno.de>

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 17. März 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

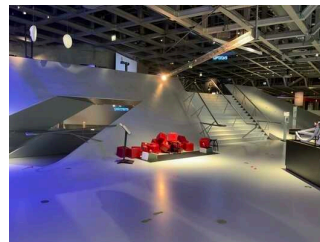
Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



phaeno Wolfsburg

©TourismusMarketing
Niedersachsen GmbH



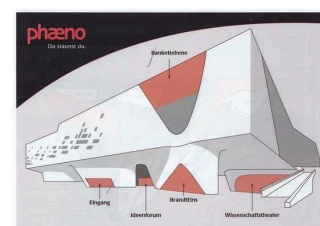
phaeno Wolfsburg

©Guido Frank

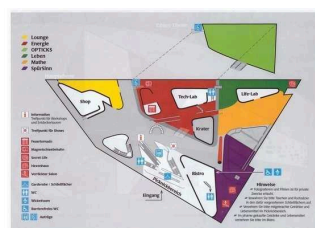


phaeno Wolfsburg

© phaeno



Übersichtsplan
Phaeno außen



Übersichtsplan
Phaeno innen

Parken

Behinderten-Parkplatz in Tiefgarage



Behinderten-Parkplatz am Eingang



weiterer Behinderten-Parkplatz im Bereich "C" (ca. 20m Entfernung)



Hinweis auf Stellplatz und Aufzug

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Parkticket-Automat



Automaten Tiefgarage

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 150 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 115 cm

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 85 cm

Behinderten-WC Tiefgarage



WC Tiefgarage



WC Tiefgarage
(Bedienfeld
Parkticket links neben
Tür)



WC Tiefgarage



WC Tiefgarage

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Tür kann nur mit Parkticket geöffnet werden!

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist mit einem anderen Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

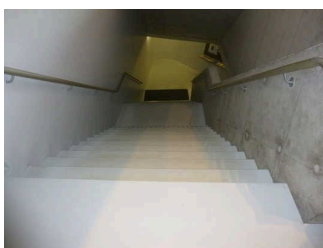
Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Es ist ein Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 20 cm

Anmerkungen für den Gast: WC liegt in der Tiefgarage und kann nur mit Parkticket geöffnet werden!

Treppe von Tiefgarage zur Kasse



Treppe von Tiefgarage
zur Kasse

Vorhandene Schwellen/Stufen: 24

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug

Aufzug Tiefgarage (UG) – Eingang/Kasse (EG) – Hauptebene (1.OG)



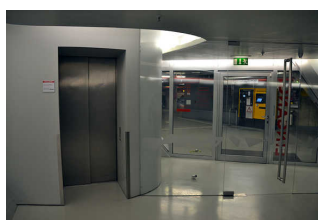
Aufzug Phaeno
Bedienfeld



Aufzug Phaeno



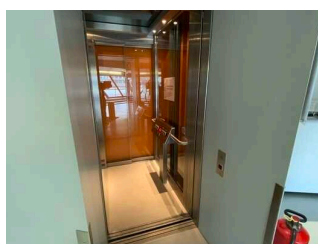
Aufzug (Eingang/
Kasse)



Aufzug (Tiefgarage)



Aufzug (Hauptebene)



Aufzug Tiefgarage
(UG) – Eingang/Kasse
(EG) – Hauptebene
(1.OG)

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Anmerkungen für den Gast: Aktuell ist der Aufzug in der Tiefgarage nicht zugänglich. Alternativ bitte den 24 h Aufzug nutzen

Aufzug 24 Stunden (UG – 1. OG)



Aufzug 24 Stunden

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 120 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 120 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

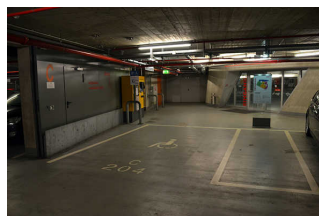
Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur/Weg/Gang innen

Weg von Tiefgarage (Stellplatz/Automat) zu Aufzug/Treppe UG



Flur Tiefgarage



Tiefgarage mit
Ausgang/Flur im
Hintergrund



Zwischentüren auf dem Weg zu Treppe/Aufzug

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

WC-Flur Tiefgarage



WC-Flur Tiefgarage



WC-Flur Tiefgarage

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Von der Decke hängendes Seil öffnet zweite Tür

Zwei Eingangstüren Tiefgarage



Tür Tiefgaragenseite



Tür Flurseite

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür: Einflügel

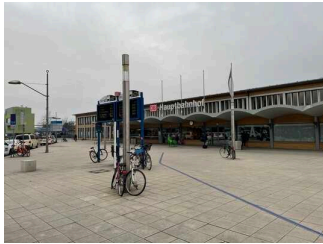
Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

ÖPNV



ÖPNV

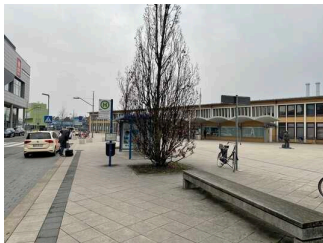
©Guido Frank



ÖPNV

©Guido Frank

Bushaltestelle



Bahn-/Bussteig/
Schiffsanleger

©Guido Frank

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m

Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Vorplatz



Vorplatz

©Guido Frank

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 500 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begehb- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

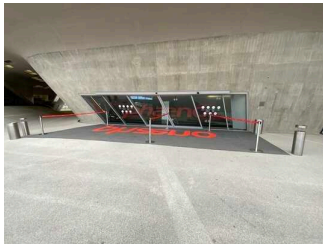
Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Hauptbahnhof Wolfsburg

Der Hauptbahnhof Wolfsburg ist ca. 200 m entfernt.

Eingangsbereich phaeno



Eingangsbereich
Phaeno

©Guido Frank

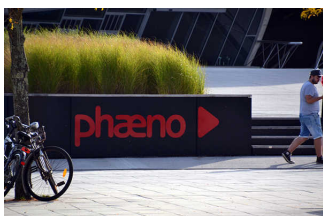
Eingangsbereich phaeno



Vorplatz /
Eingangsbereich
phaeno



Eingangstür phaeno



Wegweiser zum
Eingang phaeno

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 380 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Vorplatz



Vorplatz

©Guido Frank

Breite des Weges: 500 cm

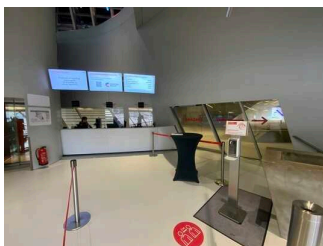
Länge des Weges: 500 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

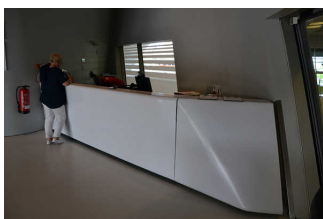
Kasse phaeno



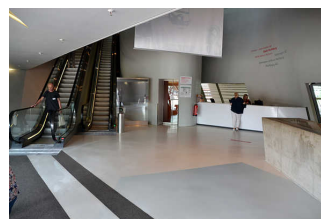
Kasse Phaeno

©Guido Frank

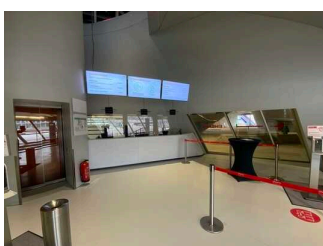
Kasse phaeno



Kasse phaeno



Eingang/Kasse



Kasse phaeno

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 110 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 110 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zu 105.109: Außerhalb der Corona Schutzzeiten stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung (Bänke im Foyer)

Vorplatz



Vorplatz

©Guido Frank

Breite des Weges: 500 cm

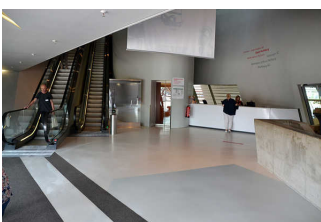
Länge des Weges: 500 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Weg Eingang-Kasse



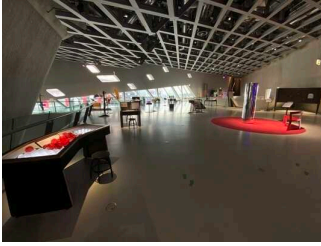
Weg Eingang - Kasse
- Aufzug/Treppe

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 12 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 500 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Ausstellung Hauptebene



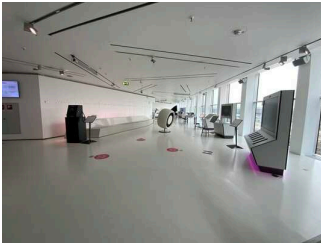
Ausstellung
Hauptebene

©Guido Frank



Ausstellung
Hauptebene

©Guido Frank



Ausstellung
Hauptebene

©Guido Frank

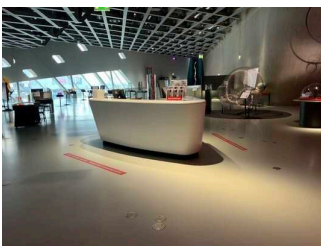
Infoschalter Hauptebene



Infoschalter
Hauptebene (niedrig)

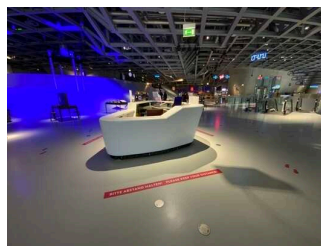


Infoschalter
Hauptebene



Infoschalter
Hauptebene

©Guido Frank



Infoschalter
Hauptebene

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 115 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 95 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

Ausstellung Hauptebene

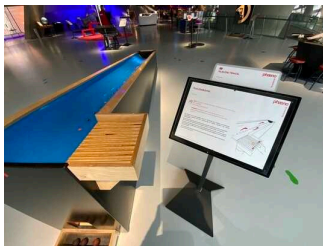


Hauptebene



Ausstellung
Hauptebene

©Guido Frank



Ausstellung
Hauptebene

©Guido Frank

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

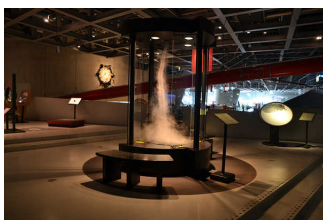
Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

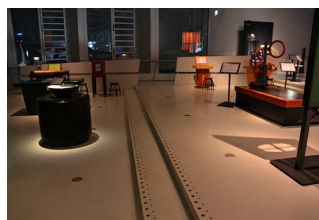
Informationen werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Filme

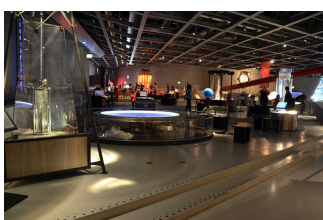
Podestbereich auf Hauptebene hinten



Podestbereich
Hauptebene



Podestbereich
Hauptebene



Podestbereich
Hauptebene

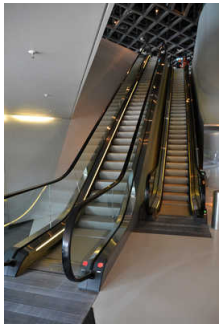
Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 500 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Rolltreppe von Kasse zur Hauptebene



Rolltreppe von Kasse
zur Hauptebene

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Rampe am Podestbereich Hauptebene



Rampe im
Podestbereich
Hauptebene

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 120 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 150 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 36 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Aufzug Tiefgarage (UG) – Eingang/Kasse (EG) – Hauptebene (1.OG)



Aufzug Phaeno
Bedienfeld



Aufzug Phaeno



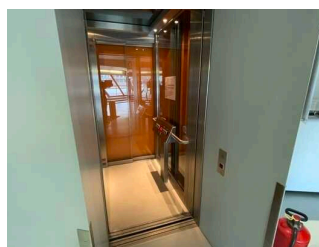
Aufzug (Eingang/
Kasse)



Aufzug (Tiefgarage)



Aufzug (Hauptebene)



Aufzug Tiefgarage
(UG) – Eingang/Kasse
(EG) – Hauptebene
(1.OG)

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

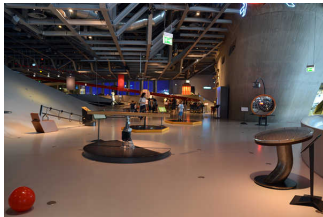
TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

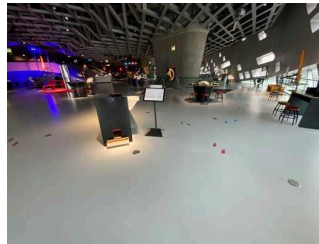
Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Anmerkungen für den Gast: Aktuell ist der Aufzug in der Tiefgarage nicht zugänglich. Alternativ bitte den 24 h Aufzug nutzen

Wege auf Hauptebene



Hauptebene



Wege auf Hauptebene

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

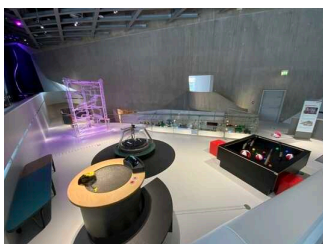
Kinderbereich



Kinderbereich

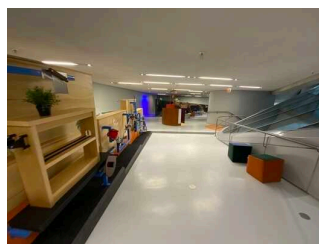
©Guido Frank

Kinderbereich



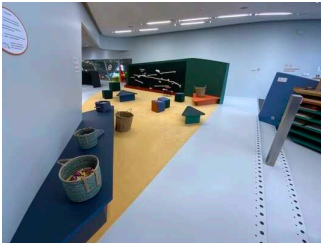
Kinderbereich

©Guido Frank



Kinderbereich

©Guido Frank



Kinderbereich

©Guido Frank

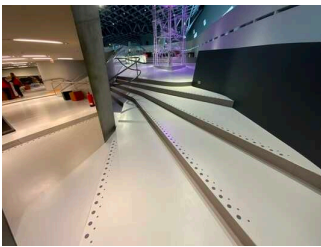
Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Treppe im Kinderreich



Treppe im Kinderreich

©Guido Frank

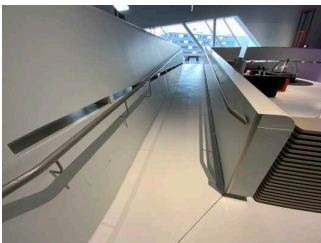
Vorhandene Schwellen/Stufen: 15

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

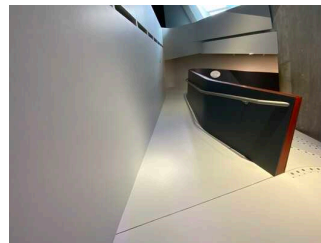
Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Rampe im Kinderbereich



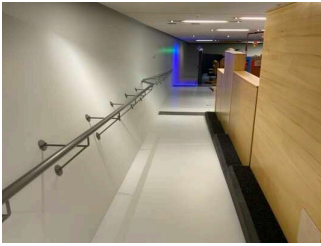
Rampe im Kinderbereich

©Guido Frank



Rampe im Kinderbereich

©Guido Frank



Rampe im Kinderbereich

©Guido Frank

Maximale Längsneigung der Rampe: 8 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 116 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 10 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 150 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 200 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

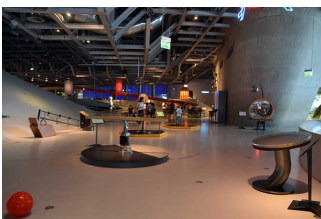
TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

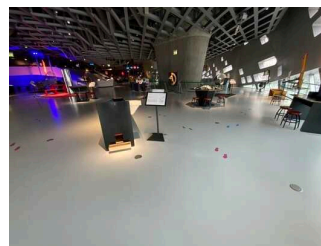
TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Mehrere Rampen von ca. 10 m Länge führen in die untere Ebene

Wege auf Hauptebene



Hauptebene



Wege auf Hauptebene

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Behinderten-WC Hauptebene



Behinderten-WC
Hauptebene

©Guido Frank

Behinderten-WC Hauptebene



WC



WC mit Wickelstation
und Waschbecken

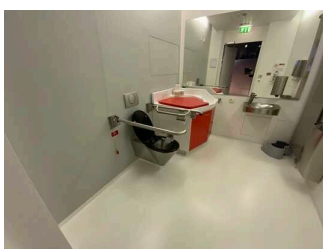


Tür Behinderten-WC



Behinderten-WC
Hauptebene

©Guido Frank



Behinderten-WC
Hauptebene

©Guido Frank

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 115 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 25 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 72 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 124 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

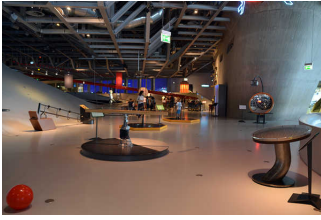
Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

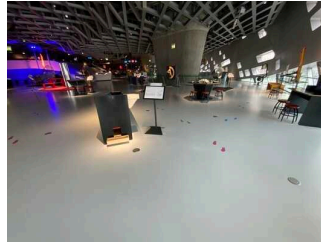
Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 40 cm

Wege auf Hauptebene



Hauptebene



Wege auf Hauptebene

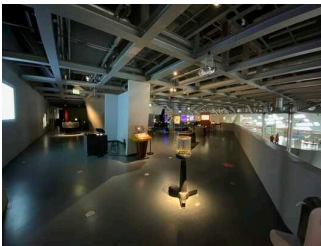
©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Ausstellung Opticks (Obere Pocketebene)



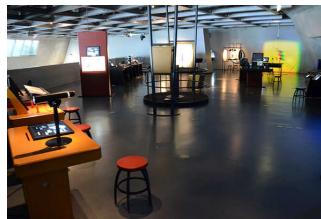
Ausstellung Obere
Pocketebene

©Guido Frank

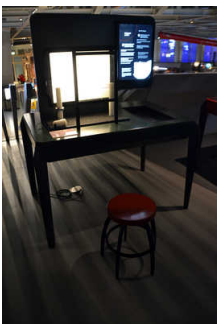
Obere Pocketebene



Obere Pocketebene



Obere Pocketebene



Obere Pocketebene

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 136 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

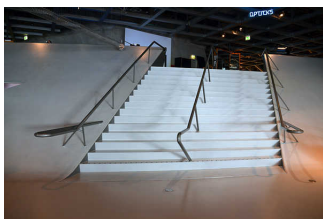
Informationen werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Ausprobieren

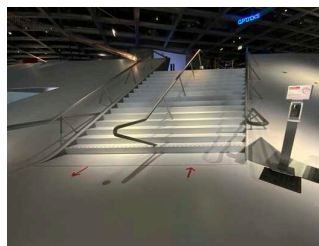
Anmerkungen für den Gast: Obere Ebene ist sehr dunkel, Exponate zum Thema "Optik" zeigen Lichteffekte

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppe zur oberen Pocketebene



Treppe zur oberen Pocketebene



Treppen zu den Pocketebenen

©Guido Frank

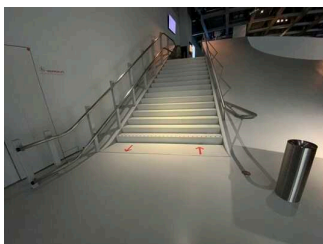
Vorhandene Schwellen/Stufen: 15

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppen zur oberen Pocketebene (hinten links)



Treppen zu den Pocketebenen (Kopie)

©Guido Frank

Vorhandene Schwellen/Stufen: 15

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppenlift zur oberen Pocketebene



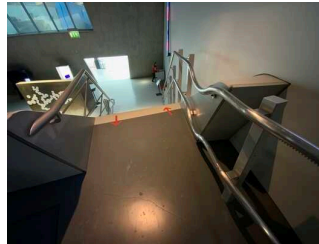
Hinweis Treppenlift



Treppenlift
(betriebsbereit)

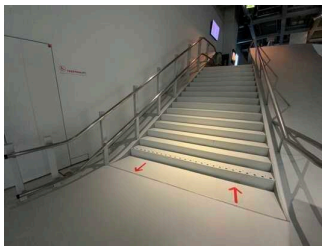


Treppenlift
(Parkposition)



Treppenlifte zu den
Pocketebenen

©Guido Frank



Treppenlifte zu den
Pocketebenen

©Guido Frank

Es ist ein Treppenplattformlift vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

BREITE der Plattform: 80 cm

TIEFE der Plattform: 100 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

Tragkraft des Liftes: 300 kg

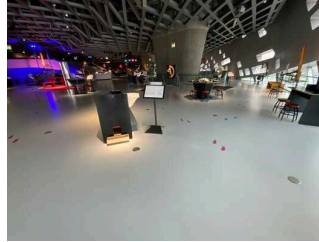
Anmerkungen für den Gast: Bedienung durch Phaeno-Mitarbeiter

Flur/Weg/Gang innen

Wege auf Hauptebene



Hauptebene



Wege auf Hauptebene

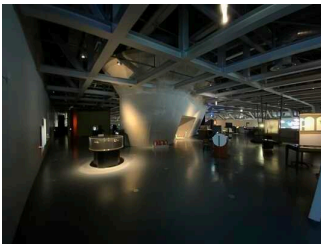
©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Wege obere Pocketebene



Wege obere
Pocketebene

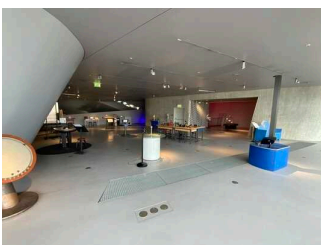
©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 50 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

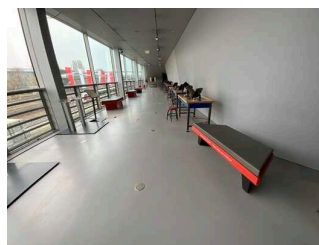
Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Ausstellung Spannung (Untere Pocketebene)



Ausstellung Untere
Pocketebene

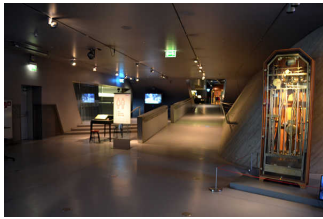
©Guido Frank



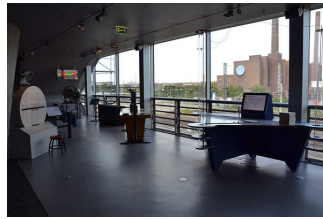
Ausstellung Untere
Pocketebene

©Guido Frank

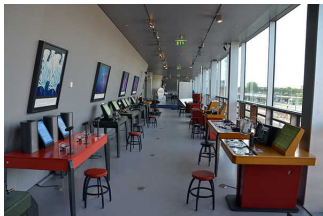
Untere Pocketebene



Untere Pocket-Ebene
(hinten links Tech-
Lab)



Untere Pocket-Ebene



Untere Pocket-Ebene



Untere Pocket-Ebene

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 145 cm

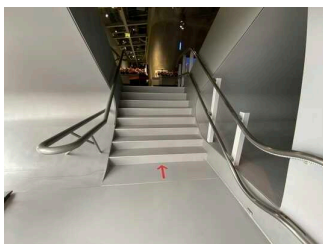
Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Ausprobieren

Treppe zur unteren Pocketebene (hinteren Bereich)



Treppe zur unteren
Pocketebene
(hinteren Bereich)

©Guido Frank

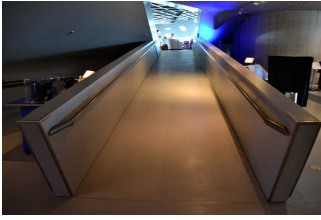
Vorhandene Schwellen/Stufen: 8

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

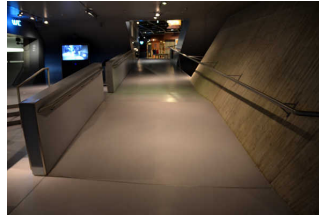
Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Rampe zur unteren Pocketebene mit Tech-Lab



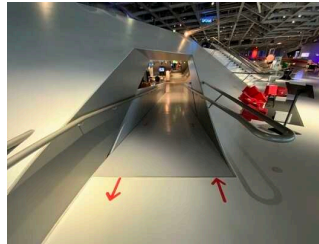
Rampe (Links) zur unteren Pocketebene



Rampe (Rechts) zur unteren Pocketebene



Rampe (Rechts),
Zwischenpodest mit
Durchgang zum Tech-
Lab



Rampe zur unteren
Pocketebene mit
Tech-Lab

©Guido Frank

Maximale Längsneigung der Rampe: 9 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 200 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 8 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 150 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 12 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagrecht weitergeführt.

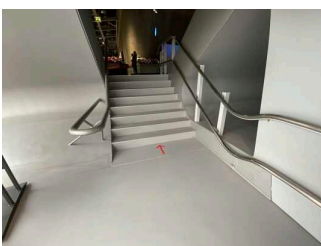
BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Treppen- und Hublifte zur unteren Pocketebene



Treppen- und
Hublifte zur unteren
Pocketebene

©Guido Frank

Es ist ein Treppenplattformlift vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 200 cm

BREITE der Plattform: 80 cm

TIEFE der Plattform: 100 cm

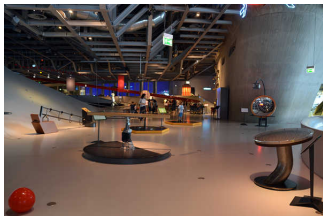
BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 200 cm

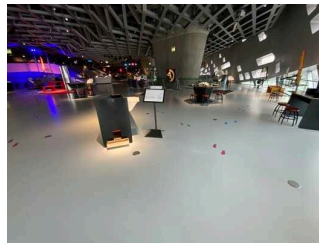
Tragkraft des Liftes: 150 kg

Flur/Weg/Gang innen

Wege auf Hauptebene



Hauptebene



Wege auf Hauptebene

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Wege untere Pocketebene

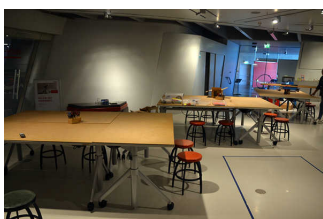
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

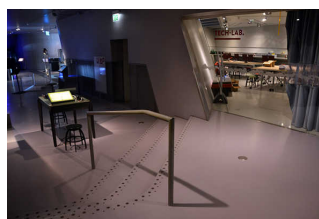
Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tech-Lab (Workshopraum Untere Pocketebene)

Tech-Lab (Workshopraum)



Tech-Lab



Tech-Lab



Tech-Lab (Workshopraum)

©Guido Frank

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 200 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 14 m

TIEFE des Raums: 8 m

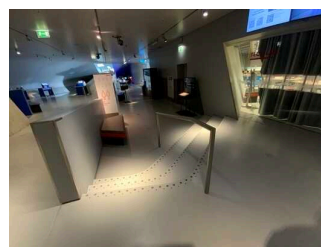
Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 500 cm

Anmerkungen für den Gast: Raum für Workshops u.a. mit Schulklassen

Stufen untere Pocketebene zum Tech-Lab



Stufen vor Tech-Lab



Stufen von
Pocketebene zum
Tech-Lab

©Guido Frank

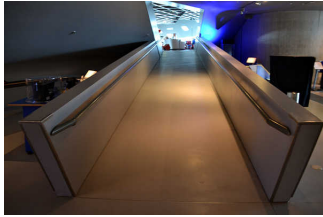
Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Rampe zur unteren Pocketebene mit Tech-Lab



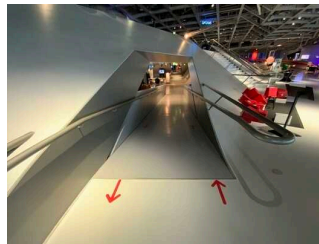
Rampe (Links) zur unteren Pocketebene



Rampe (Rechts) zur unteren Pocketebene



Rampe (Rechts), Zwischenpodest mit Durchgang zum Tech-Lab



Rampe zur unteren Pocketebene mit Tech-Lab

©Guido Frank

Maximale Längsneigung der Rampe: 9 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 200 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 8 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 150 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 12 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Wege untere Pocketebene

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Wissenschaftstheater



Wissenschaftstheater

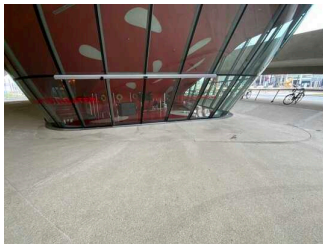
©Guido Frank



Wissenschaftstheater

©Guido Frank

Eingang Wissenschaftstheater



Eingang
Wissenschaftstheater

©Guido Frank

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 270 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Wissenschaftstheater Saal



1. Reihe für Rollstühle



Wissenschaftstheater



Bühne /
Versuchsfläche
Wissenschaftstheater



Wissenschaftstheater
Saal

©Guido Frank

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 15 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 400 cm

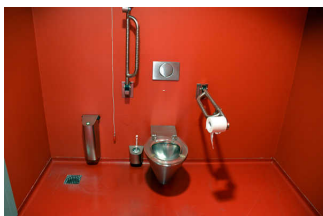
Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 46 cm

Anmerkungen für den Gast: Rollstuhlfahrer können Stellplätze in 1. Reihe nutzen (Ausnahme: Lasershow, dann Reihe 1-3 gesperrt)

WC Wissenschaftstheater



WC Theater



WC Theater



WC Wissenschaftstheater

©Guido Frank

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 97 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 108 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 87 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 87 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Es ist ein Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 20 cm

Vorplatz



Vorplatz

©Guido Frank

Breite des Weges: 500 cm

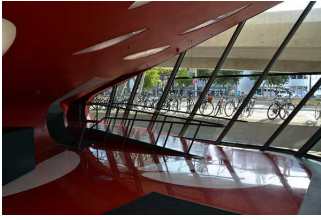
Länge des Weges: 500 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

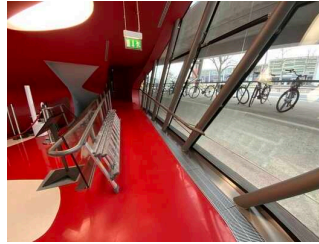
Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Rampe zum Wissenschaftstheater und WC



Rampe
Wissenschaftstheater



Rampe zum
Wissenschaftstheater
und WC

©Guido Frank

Maximale Längsneigung der Rampe: 7 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 150 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 150 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 11 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Anmerkungen für den Gast: einziger Zugang zum Theater

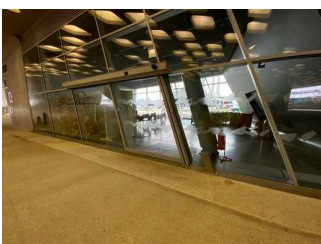
Wege im Wissenschaftstheater

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

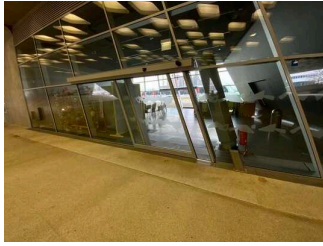
Ideen Forum



Ideen Forum

©Guido Frank

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Guido Frank

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 180 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

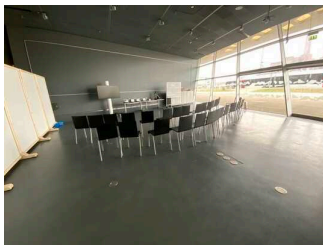
Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Raum



Raum

©Guido Frank

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 180 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 100 cm

Vorplatz



Vorplatz

©Guido Frank

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 500 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Entdeckerbox



Shop

©Guido Frank

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Guido Frank

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 150 cm

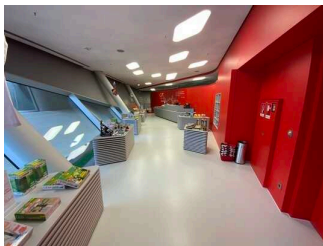
Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Shopbereich



Schalter/Tresen/
Kasse 3

©Guido Frank

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 111 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Shop

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Vorplatz



Vorplatz

©Guido Frank

Breite des Weges: 500 cm

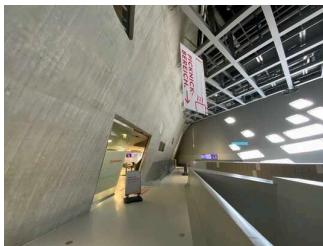
Länge des Weges: 500 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

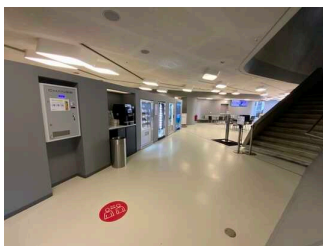
Picknickbereich



Picknickbereich

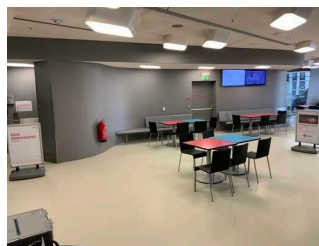
©Guido Frank

Picknickbereich



Bistro Hauptebene

©Guido Frank



Bistro Hauptebene

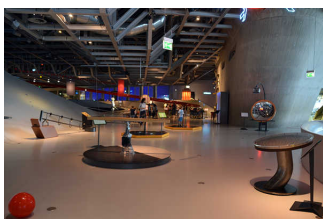
©Guido Frank

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 153 cm

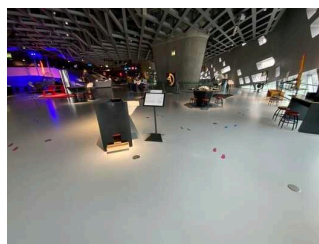
Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 15 Tisch/Tische

Wege auf Hauptebene



Hauptebene



Wege auf Hauptebene

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Führung

Führung

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Anmerkungen für den Gast: Aktuell finden keine Führungen statt

Hilfsmittel / Alarm / Allgemeines



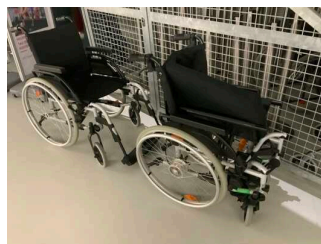
Hilfsmittel / Alarm /
Allgemeines

©Guido Frank

Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch



Rollstuhl/Rollator zur
Ausleihe



Alarm/Hilfsmittel –
Erstgespräch

©Guido Frank

Aufzug: 24h

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Aufzug zum Eingang

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator, Andere Hilfsmittel,